

Fachtag schulische Verbraucherbildung: Freitag, den 02. März 2018 in Potsdam

Zeit: 09:00-18:30 Uhr

Ort: Investitionsbank des Landes Brandenburg, Babelsberger Str. 21, 14473 Potsdam

Marktplatz und Anmeldung ab 09:00 Uhr (Anmeldung bis 10:00 Uhr)

10:15 Uhr Eröffnung: Herr Dr. Christian Rumpke, Verbraucherzentrale Brandenburg e.V.

10:30-10:50 Uhr Begrüßung durch Ministerin Britta Ernst, Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg

10:50-11:20 Uhr Gesprächsrunde mit Vertretungen aus Bund und Ländern und mit Experten:

Gerd Billen, Staatssekretär im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz; Britta Ernst (Bildungsministerin und Mitglied der Kultusministerkonferenz); Claudia Joest, Verbraucherzentrale Brandenburg e.V.; Frau Prof. Dr. Johannsen, UNI Flensburg

Moderation: Jan-Martin Wiarda

11:30-13:00 Uhr Workshops Phase 1

13:00-14:00 Uhr Mittagspause / Marktplatz

14:00-15:30 Uhr Workshops Phase 2

15:30-16:00 Uhr Kaffeepause

16:00-16:45 Uhr Ergebnisse und Ausblick

16:45-18:30 Uhr Verleihung der bundesweiten Auszeichnung „Verbraucherschule“

WORKSHOPS

Themenkomplex Verbraucherbildung fachbezogen und fächerübergreifend integrieren

WS1a (Grundschule)

Verbraucherbildung und Schule

11:30-13:00 Uhr

Referentin: Doris Keilwagen, Verbraucherschule GS Robert Reiss, Bad Liebenwerda

Erfahrungen aus der Praxis in Bezug auf

- Verbraucherbildung in den schulischen Alltag integrieren
- Umsetzung der Anforderungen des Rahmenlehrplans (BE/BB): Last oder Möglichkeiten
- Verbraucherschule - wie wird man dies?

WS1b (Grundschule)

Verbraucherbildung und Schule

14:00-15:30 Uhr

Referentin: Doris Keilwagen, Verbraucherschule GS Robert Reiss, Bad Liebenwerda

Praxisanwendung – Schulinternes Curriculum und Fächerangebote: Unterrichtssequenzen und Projekte entwickeln

WS2 (Klassenstufe/n: 5 - 10)

Verbraucherbildungsunterricht planen - Material erstellen - Methoden nutzen

11:30-15:30 Uhr

Referentin: Dorothea Venzke, Verbraucherschule GEMS Wilster, Schleswig-Holstein

Inhalte der Verbraucherbildung kompetenzorientiert unterrichten, dabei fächerübergreifend arbeiten und möglichst die Differenzierung über mehrere Niveaustufen im Blick haben - wie das gelingen kann, soll exemplarisch in diesem dreistündigen Workshop aufgezeigt werden.

Vor dem Hintergrund des didaktischen Dreiecks von angestrebter Kompetenz, dem passenden Inhalt und einer förderlichen Methode wird dieser Weg am Beispiel erprobter Unterrichtsplanungen nachvollzogen. Ebenso besteht die Möglichkeit einen Blick auf die Nutzbarkeit angebotener Unterrichtsmaterialien zu werfen.

Themenkomplex Medien und Information

WS3 (Sek I) – Dieser Workshop findet in der ersten UND in der zweiten Schiene statt.

Online Shoppen

11:30-13:00 Uhr und 14:00-15:30 Uhr

Referent: Michael Wenzel, Referent Medienbildung & Beratung, Schule im FiLB, Gütersloh
Online-Shopping ist eine bequeme, aber nicht ganz risikofreie Methode des Einkaufs. Wer im Internet shoppt, sollte Grundwissen zur Preisrecherche, zum Vergleich von Testergebnissen, zu Lieferservice und Umtauschrecht besitzen. Neben Sachinformationen zum Verbraucherschutz werden praxisorientierte Vorschläge für den Unterricht vermittelt.

Themenkomplex Finanzen; Marktgeschehen und Verbraucherrecht

WS4 (Sek I/Sek II)

Schüler/-innen als Unternehmer - Verbraucherhandeln auf dem Markt

11:30-15:30 Uhr

Referent: Jörg Dittberner, Verbraucherschule Scherpf-Gymnasium, Prenzlau
Schülerinnen und Schüler entwickelten mit ortsansässigen kommunalen Wohnungsunternehmen die Idee, selbst Wohnungen zu renovieren. Sie handeln als Unternehmer/-innen und sammeln Erfahrungen auf dem Markt. Es werden insbesondere ökonomische, ökologische und verbraucherrechtliche Belange berücksichtigt und die verschiedensten Kompetenzen vermittelt.

Themenkomplex Nachhaltiger Konsum, Gesundheits- und Ernährungsbildung

WS5a (Sek I)

Kauf von Lebensmitteln

11:30-13:00 Uhr

Referent: Klaus Müller, Verbraucherschutz-AG am Beethoven Gymnasium Berlin
„Discounter, Supermarkt, Einzelhandel“ – Gemeinsamkeiten, Unterschiede, Beobachtungen, Befragungen, Vergleich

WS5b (Sek I)

Kauf von Lebensmitteln

14:00-15:30 Uhr

Referent: Klaus Müller, AG-Verbraucherschutz am Beethoven Gymnasium Berlin
„Was ist los im Kiez“ - Einzelhandel im Test

WS6 (Sek II/Berufsschule)

Tatort Ozean: Nachhaltige Fischerei

11:30-15:30 Uhr

Referentin: Silvana Kröhn, Entwicklungspolitisches Bildungs- und Informationszentrum e.V.
Beinahe überall gibt es inzwischen nachhaltig zertifizierte Fischprodukte. Sind Siegel die Lösung für die Probleme rund um die Überfischung der Meere?
Methodisch abwechslungsreich wird diesen Fragen auf den Grund gegangen.